POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM LUDWIGSBURG

360° POLIZEI

SICHERHEIT AUS JEDER PERSPEKTIVE



IMPRESSUM

HERAUSGEGEBEN VON
Polizeipräsidium Ludwigsburg • Friedrich-Ebert-Str. 30 • 71638 Ludwigsburg

KONTAKT
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit • Tel.: 07141 18 5010
E-Mail: ludwigsburg.pp.sts.oe@polizei.bwl.de

REDAKTION
Steffen Grabenstein

KONZEPTION, GESTALTUNG, SATZ
Amos Herter & Viktoria Kreiss

BILDER, FOTOGRAFIE
Polizeipräsidium Ludwigsburg • Jana Jarczak • Ferjani Charni
Icons von rawpixel.com und flaticon.com

INTERNET
https://ppludwigsburg.polizei-bw.de

COPYRIGHT
Wiedergaben in jeglicher Form, auch in Auszügen,
müssen mit Quellenangaben gekennzeichnet werden.

STAND DER ZAHLEN
Die aufgeführten Zahlen stammen aus der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS), Datenbank der elektronischen Unfalltypensteckkarte (EUSKa) sowie sonstigen polizeilichen Informationssystemen und **beziehen sich auf das Kalenderjahr 2021.**

VORWORT



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Die Bürgerinnen und Bürger in den Landkreisen Böblingen und Ludwigsburg stehen für das Polizeipräsidium Ludwigsburg 365 Tage im Jahr rund um die Uhr im Mittelpunkt. Ihre Sicherheit ist der Gradmesser unserer Arbeit.

Deshalb umgibt sie ein Geflecht aus verschiedenen polizeilichen Organisationeinheiten, das kompetent für die Sicherheit der Bevölkerung sorgt, Straftaten und schwere Unfälle repressiv und präventiv bekämpft oder Gefahren abwendet. Diesen „polizeilichen Rundumschutz" soll die Grundidee „360° Polizei" verkörpern. Hinter dem Zusatz „Sicherheit aus jeder Perspektive" steht der Anspruch an diese Broschüre, die versucht aus verschiedenen Blickwinkeln die Arbeit der Menschen im Präsidium begreifbar zu machen.
Mit Zahlen, Kurztexten und Bildern wollen wir Ihnen Einblicke in die Arbeitswelt und Struktur unseres Präsidiums geben. Die Fülle an präsentierten Zahlen ist nicht als Arbeitsnachweis zu verstehen. Wir wollen veranschaulichen in welchen Bereichen wir unsere Schwerpunkte legen und welche Ressourcen hierfür erforderlich sind. Hinter diesen Zahlen stehen unsere hoch motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Polizeipräsidium Ludwigsburg wird Bürgernähe großgeschrieben. Unsere oberste Maxime ist es, für die Bürgerinnen und Bürger da zu sein, wenn sie polizeiliche Hilfe oder eine kompetente Ansprechperson zu allen Sicherheitsfragen benötigen.

Wir tun alles dafür, dass Sie sicher leben können.

Burkhard Metzger
Polizeipräsident



ALLE ZAHLEN BEZIEHEN SICH, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN, AUF DAS KALENDERJAHR 2021.

DAS POLIZEIPRÄSIDIUM LUDWIGSBURG

ZWEI LANDKREISE – EIN PRÄSIDIUM

Wir betreuen als „Ballungsraum-Präsidium“ mit unseren rund 1.800 Mitarbeitenden nahezu eine Million Einwohnerinnen und Einwohner in 65 Städten und Gemeinden. Die Kommunen verbindet ein hoch belastetes Straßennetz. Unsere Autobahnabschnitte zählen zu den am stärksten frequentierten Strecken Deutschlands.

1.764
Beschäftigte

1.283
in der Schutzpolizei

247
in der Kriminalpolizei

234
Tarifbeschäftigte und Verwaltungsbedienstete

1.368 km
QUALIFIZIERTES STRASSENNETZ
(D. H. OHNE GEMEINDESTRASSEN)

561 km
KREISSTRASSEN

471 km
LANDESSTRASSEN

227 km
BUNDESSTRASSEN

109 km
BUNDESAUTOBAHNEN

AUTOBAHNABSCHNITTE
AUF DER A8/A81/A831



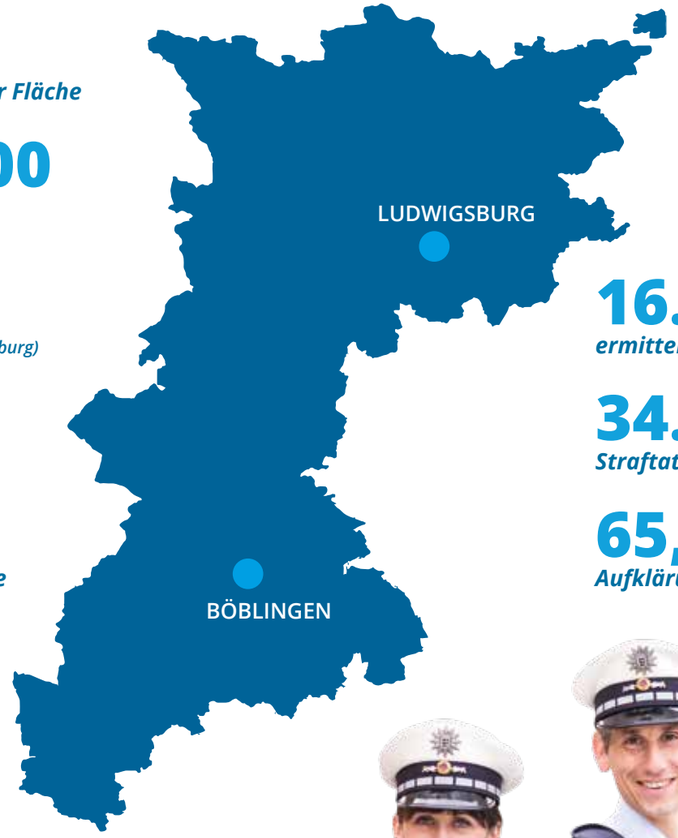
1.305
Quadratkilometer Fläche

938.000
Einwohner

2
Landkreise
(Böblingen und Ludwigsburg)

65
Kommunen

10
Große Kreisstädte



16.989
ermittelte Tatverdächtige

34.890
Straftaten

65,1%
Aufklärungsquote

41,5%
GESAMTFRAUENANTEIL

38%
FRAUENANTEIL IM POLIZEIVOLLZUGSDIENST





UNSERE ORGANISATION

ist vielfältig wie unsere Landkreise. Verschiedenste Einheiten wie Schutz-, Kriminal- und Verkehrspolizei sowie Prävention sorgen präsidiumsweit für Sicherheit. Unterstützt werden sie durch den Führungs- und Einsatzstab, die Stabsstellen und die Verwaltung, die ein unverzichtbarer Rückhalt für unseren gesetzlichen Auftrag sind.

POLIZEIPRÄSIDENT

Beauftragte f. Chancengleichheit
Schwerbehindertenvertretung
Personalrat

- *Stabsstellen*
- *Referat Prävention*
- *Verwaltung*
- *Führungs- und Einsatzstab*
- *Schutzpolizeidirektion*
  - *in Ludwigsburg*
  - *Verkehrspolizeiinspektion*
- *Kriminalpolizeidirektion*
  - *in Böblingen*

24/7 – 110:

Keine andere Stelle des Präsidiums lässt sich mit wenigen Zahlen so treffend beschreiben. Rund um die Uhr stehen unsere Mitarbeitenden den Bürgern unter der 110 zur Verfügung. Sie schätzen die Lage in kürzester Zeit ein, beauftragen die zuständigen Stellen und koordinieren, wenn nötig, die verschiedenen Organisationen. Bei größeren Lagen ziehen sie Spezialeinheiten oder besondere Einsatzmittel wie Polizeihubschrauber hinzu. Dabei stehen sie im ständigen Kontakt zu nichtpolizeilichen Organisationen wie Feuerwehren und Rettungsdiensten.

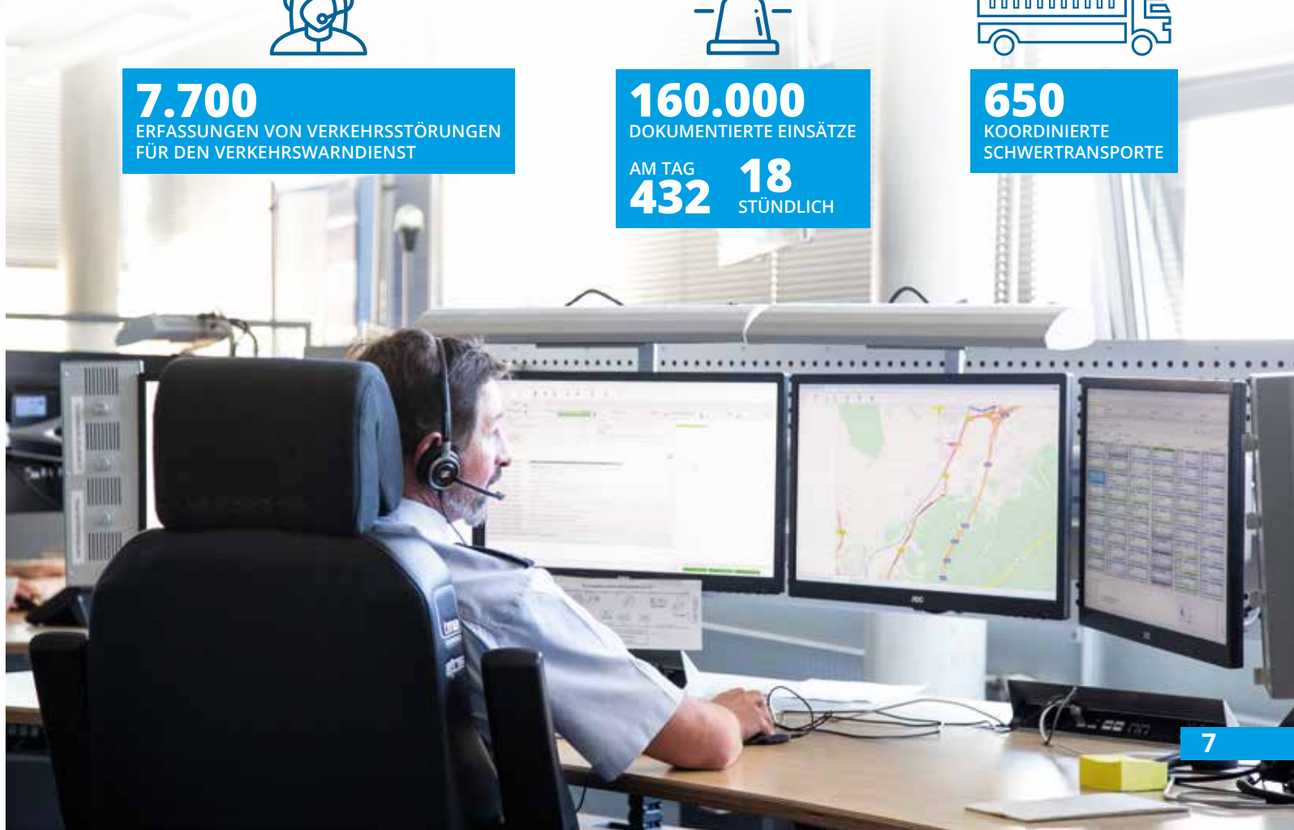
210.000
ANRUFE

DAVON
115.000
NOTRUFE (110)

7.700
ERFASSUNGEN VON VERKEHRSSTÖRUNGEN FÜR DEN VERKEHRSWARNDIENST

160.000
DOKUMENTIERTE EINSÄTZE
AM TAG **432**
18 STÜNDLICH

650
KOORDINIERTE SCHWERTRANSPORTE





10 Polizeireviere

25 Polizeiposten

STÄNDIG PRÄSENT UND IMMER EINSATZBEREIT – DEIN FREUND UND HELFER

Den Großteil der Einsätze bewerkstelligen unsere Beamtinnen und Beamten des Streifendienstes auf den Polizeirevieren. Sobald das Führungs- und Lagezentrum einen Einsatz zuteilt oder eine Person sich direkt bei einem Revier meldet, sind unsere Kolleginnen und Kollegen mit dem Streifenwagen die Ersten vor Ort. Dabei werden sie mit abwechslungsreichen Aufgaben konfrontiert: Sie schlichten Streit, leisten Hilfe, nehmen Verkehrsunfälle auf, beseitigen Gefahren, verfolgen Straftaten und Ordnungswidrigkeiten.



Der Alltag unserer Reviere und Posten:

Über **7.000** *Ruhestörungen*

Rund **700** *Gewahrsamnahmen*

Über **6.800** *Streitigkeiten*

1.440 *Fälle des Ladendiebstahls*

3.133 *Fälle der einfachen Körperverletzung*

765 *Fälle der gefährlichen Körperverletzung*

28.342 *bearbeitete Verkehrsunfälle*

> ***Die Bezirksdienste der Reviere und die Polizeiposten sind unsere Alleskönner auf Sachbearbeitungsebene.***

Sie bearbeiten Ordnungswidrigkeiten und übernehmen die Ermittlungen bei Fällen der einfachen und mittleren Kriminalität. Um sich mit den komplexen Tätigkeitsfeldern tiefgreifend auseinandersetzen zu können, sind unsere Polizeibeamtinnen und -beamten u. a. in folgenden Deliktsbereichen besonders ausgebildet:

- *Jugendkriminalität*
- *Ausländerkriminalität*
- *Gewaltkriminalität*
- *Rauschgiftkriminalität*
- *Internetkriminalität*
- *Eigentumskriminalität*



POLIZEIHUNDE-FÜHRERSTAFFEL

DURCH KEINE TECHNIK ZU ERSETZEN – DER POLIZEIHUND

Das Team aus Mensch und Tier ist bei der Suche nach Drogen, Sprengstoff, Leichen, Brandmitteln oder Banknoten unschlagbar. Gemeinsam mit ihren Hundeführerinnen und -führern sind unsere einzigartigen Spürnasen fähig, für den Menschen nicht wahrnehmbare Spuren aufzunehmen und zu verfolgen. Darüber hinaus kommen die Vierbeiner in aufgeheizten Situationen zum Einsatz und sorgen in ihrer Funktion als Schutzhunde für Ruhe, indem sie beispielsweise Randalierende in ihre Schranken weisen oder Flüchtende aufhalten.

29
HUNDE

Dienstorte: *Stuttgart-Vaihingen und Ludwigsburg*

DAVON 21 SPEZIALHUNDE ▶

- *Rauschgiftspürhunde*
- *Sprengstoffspürhunde*
- *Leichenspürhunde*
- *Brandmittelspürhunde*
- *Banknotensuchhund*

2.459
EINSÄTZE: ▶

Davon u. a.
234 Rauschgiftsuchen
71 Sprengstoffsuchen
26 Brandmittelsuchen
9 Leichensuchen
141 Objektdurchsuchungen

ABSCHIEBEGRUPPE

HERAUSFORDERUNG: ABSCHIEBUNG UNTER CORONA-BEDINGUNGEN

Unsere Kolleginnen und Kollegen der Abschiebegruppe koordinieren Vorgänge im Zusammenhang mit Abschiebungen/Rückführungen und Botschaftsvorführungen im Zuständigkeitsgebiet der Polizeipräsidien Aalen, Heilbronn, Ludwigsburg und Stuttgart. Die Aufträge des Regierungspräsidiums Karlsruhe werden mit Unterstützung der Polizeireviere durchgeführt.



Über **750** *Aufträge* **430** *Personen abgeschoben bzw. vorgeführt*

Rund **11.000** *Einsatzstunden geleistet* *Über* **169.000** *gefahrene Kilometer* **3.700** *eingesetzte Kräfte*

Dienstort: *Ludwigsburg*

GEWERBE UND UMWELT

GRUNDVORAUSSETZUNG: KENNTNIS UNTERSCHIEDLICHSTER RECHTSGEBIETE

Die Mitarbeitenden des Arbeitsbereichs Gewerbe und Umwelt beherrschen die umfassende und teilweise komplexe Gesetzgebung im Umweltrecht, Gewerberecht und Lebensmittelrecht. Unsere Expertenteams setzen folgende Schwerpunkte bei den Ermittlungen:

- ***Abfallrecht*** • ***Tier- und Artenschutz***
- ***Arzneimittel/Doping*** • ***Marken- und Urheberrecht***

Rund 858 bearbeitete Vorgänge

Davon 664 Owi-u. Strafverfahren

58 Betriebskontrollen i. S. des Spielrechts

Dienstorte: *Böblingen und Bietigheim-Bissingen*

ALARMHUNDERTSCHAFT



Rund **450** *Beamtinnen und Beamte*

IMMER EINSATZBEREIT

Die Angehörigen der Alarmhundertschaft verrichten ihren regulären Dienst bei den Polizeirevieren und der Verkehrspolizeiinspektion des Polizeipräsidiums. Sie werden zur Bewältigung besonderer polizeilicher Einsatzlagen alarmiert und sowohl innerhalb als auch außerhalb des Präsidiumsbereichs eingesetzt.

HOCH SPEZIALISIERT IN UNTERSCHIEDLICHSTEN DELIKTSBEREICHEN

Die Arbeit der Kriminalpolizei beginnt häufig mit einer Anzeige oder einem Anruf von der Schutzpolizei. Von da an übernehmen Kriminalbeamtinnen und -beamten mit speziellen Kenntnissen in ihren Deliktsbereichen die Fälle und spielen ihre Stärken sowohl an reellen als auch virtuellen Tatorten aus. Sie sind meist in Fällen der schweren Kriminalität auf Spurensuche und führen umfangreiche Ermittlungen durch, um die Straftaten aufzuklären.





KRIMINALPOLIZEIDIREKTION IN BÖBLINGEN

247 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verteilt auf acht Kriminalinspektionen und ein Kriminalkommissariat

K1
Kapitaldelikte, Sexualdelikte, Amtsdelikte

K2
Raub- , Eigentums- und jugendspezifische Kriminalität, Zentrale Integrierte Auswertung

K3
Wirtschaftskriminalität, Korruption, Umweltdelikte

K4
Organisierte Kriminalität und Rauschgiftkriminalität

K5
Cybercrime und Digitale Spuren

K6
Staatsschutz

K7
Einsatz- und Ermittlungsunterstützung, Kriminaldauerdienst (in Leonberg), Datenstation

K8
Kriminaltechnik



KRIMINALKOMMISSARIAT IN LUDWIGSBURG

Mit seinen 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in drei Dezernaten eines der größten Kriminalkommissariate in Baden-Württemberg

Dezernat 1 Kapital-/Sexualdelikte
Dezernat 2 Raub / Eigentums- / Jugendkriminalität
Dezernat 3 Vermögensdelikte

K1
KAPITALDELIKTE, SEXUALDELIKTE, AMTSDELIKTE

FÜR FANS VON KRIMINALSERIEN DER INBEGRIFF DER KRIMINALPOLIZEI

Kapital- und Sexualdelikte gehören zu den abgründigsten Straftaten und erfordern deshalb von den Ermittlerinnen und Ermittlern ein hohes Maß an Professionalität, Menschlichkeit und Einfühlungsvermögen. Sie beeinflussen die „gefühlte" Sicherheit in hohem Maß und stehen nicht zuletzt auch wegen diversen Kriminalserien im besonderen Fokus der Öffentlichkeit.

STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
Versuchte und vollendete Delikte

2 MORDE

6 TOTSCHLAGS-DELIKTE

548 STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG*

**Schwerpunkt: Verbeitung pornografischer Inhalte im Internet*





K2 RAUB- , EIGENTUMS- UND JUGENDSPEZIFISCHE KRIMINALITÄT, ZENTRALE INTEGRIERTE AUSWERTUNG

INTENSIVE ERMITTLUNGEN GEGEN EINBRECHER ZAHLEN SICH AUS

Der Wohnungseinbruchdiebstahl beeinträchtigt das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung erheblich. Deshalb führen Spezialisten der Kriminalpolizei und Schutzpolizei erfolgreich und gemeinsam intensive Ermittlungen gegen Einbrecher und Einbrecherbanden. Dadurch konnten die Fallzahlen in den vergangenen Jahren fortlaufend reduziert werden. Schlüssel sind hierbei Ermittlungen gegen professionell agierende und mobile Tätergruppierungen.

114 *Fälle des Wohnungseinbruchdiebstahls*

65 *Raubdelikte*

AUF KINDER UND JUGENDLICHE AUSGERICHTET UM EIN DAUERHAFTES ABGLEITEN IN DIE STRAFFÄLLIGKEIT ZU VERHINDERN

Die Beamtinnen und Beamten der K2 wollen kriminellen Karrieren im jungen Alter vorbeugen und kümmern sich deshalb um Kinder- und Jugendkriminalität im Zuständigkeitsbereich der Kriminalpolizei, sofern keine Spezialerkenntnisse von anderen Inspektionen erforderlich sind (z. B. bei BtM-Delikten und Staatsschutzdelikten von Minderjährigen). Auch bei jugendlichen Intensivtätern (JUGIT) übernimmt die K2 die Ermittlungsführung.

8 *jugendliche Intensivtäter im Initiativprogramm (JUGIT) des Polizeipräsidiums Ludwigsburg*

5 *Schwellentäter (Potentielle Intensivtäter)*

K3 WIRTSCHAFTSKRIMINALITÄT, KORRUPTION, UMWELTDELIKTE

AKTENBERGE UND HOHE GELDBETRÄGE

Unsere Wirtschaftskriminalistinnen und -kriminalisten befassen sich mit Delikten der Wirtschaftskriminalität, Korruptions-, Betrugs-, Vermögens- und Insolvenzdelikten sowie Geld- und Wertzeichenfälschung und Fällen der schweren Umweltkriminalität. Das Sichten von umfangreichen Akten erfordert von den Beamtinnen und Beamten einen langen Atem. Dabei gehört der Umgang mit hohen Geldbeträgen zu ihrem beruflichen Alltag.

38 *Insolvenzstraftaten mit einem Gesamtschaden von **2.385.756 Euro***

66 *Straftaten im Kriminalitätsphänomen „Enkeltrick", davon **fünf** vollendete Fälle mit einem Gesamtschaden von **72.500 Euro***

1.094 *Straftaten im Kriminalitätsphänomen „falscher Polizeibeamter", davon **vierundzwanzig** vollendete Fälle mit einem Gesamtschaden von **459.700 Euro***





K4

ORGANISIERTE KRIMINALITÄT (OK) UND RAUSCHGIFTKRIMINALITÄT

DIE KRIMINALITÄT MIT VIELEN GESICHTERN – MENSCHEN- UND DROGENHANDEL, WAFFENSCHMUGGEL, MAFIASTRUKTUREN, GELDWÄSCHE

Unsere Beamtinnen und Beamten im Bereich der Organisierten- und Rauschgiftkriminalität befassen sich mit den kriminellen Aktivitäten unterschiedlichster Gruppierungen. Mit hohem Ressourcenaufwand erstrecken sich die tagtäglichen Ermittlungen über typische Felder wie z. B. Rauschgifthandel und -schmuggel, Kriminalität im Zusammenhang mit dem Wirtschaftsleben und Delikten der Eigentumskriminalität. Kriminelle Rockerbanden oder sogenannte rockerähnliche Gruppierungen, die ihre Konflikte in der Öffentlichkeit austragen, sind konkrete Erscheinungsformen der Organisierten Kriminalität.



Patches unkenntlich gemacht

Rauschgiftkriminalität

8 RAUSCHGIFTTOTE

Sichergestellte Betäubungsmittel:

82,0 KG MARIHUANA

2,7 KG AMPHETAMINE

2,7 KG KOKAIN

15,5 KG HASCHISCH

K5

CYBERCRIME, IT-BEWEISSICHERUNG, DATENANALYSE

- **Forensische Datensicherung von IT-Geräten**
  - *Mehr als 2.100 Mobiltelefone / Tablets*
  - *Über 2.000 Computer / Laptops und Datenträger*
  - *830 Terabyte*
- **Bearbeitung von Cybercrime-Delikten**
- **Auswertung und Analyse von Massendaten**



RANSOMWARE

DARKNET

KRYPTOWÄHRUNGEN

DAS INTERNET BIETET EINE GROSSE BANDBREITE ILLEGALER AKTIVITÄTEN UND TATGELEGENHEITEN

Die Besonderheit der Cyberkriminalität besteht darin, dass die Täter nahezu von jedem Ort der Welt aus agieren und ihre Spuren relativ gut verschleiern können. Dieser Herausforderung stellen sich unsere Spezialistinnen und Spezialisten im Bereich Cybercrime. Hierbei werden sie mit unzähligen Erscheinungsformen konfrontiert. Sie reichen von „Phishing" persönlicher Zugangsdaten über den Handel mit Waffen und Rauschgift im Darknet bis hin zu Netzwerkeinbrüchen und DdoS-Attacken, der Verbreitung von Schadsoftware und Betrugshandlungen.

DIGITALE SPUREN

MALWARE ANALYSE

PHISHING

VERBINDUNGSDATEN

DIGITALE SPUREN – WICHTIGE ERMITTLUNGSANSÄTZE IM ZEITALTER DER DIGITALEN GERÄTE BZW. DIGITALEN KOMMUNIKATION

Die Arbeit unserer Spezialistinnen und Spezialisten im Bereich der digitalen Spuren gewinnt mit der zunehmenden Digitalisierung der Gesellschaft und sämtlicher Lebensbereiche immer mehr an Relevanz. Täter hinterlassen mit ihrem Smartphone, ihrer Smartwatch oder ihrem PC digitale Spuren, die bei der Aufklärung von Straftaten entscheidende Ermittlungsansätze bieten können. Die Beamtinnen und Beamten der sogenannten IT-Beweissicherung sichern und bereiten die digitalen Daten mit spezieller Software auf und machen die Daten anschließend den Ermittlungsbereichen für eine inhaltliche Auswertung zugänglich.

K6 POLITISCH MOTIVIERTE KRIMINALITÄT

MIT GANZER KRAFT GEGEN EXTREMISMUS

Sowohl rechts- oder linksextremistische Straftaten, als auch Gefahren, die sich aus dem islamistischen Terrorismus und Ausländerextremismus ergeben, fordern ein entschiedenes Vorgehen unserer Staatsschützerinnen und Staatschützer.
Der polizeiliche Staatsschutz ist zuständig für die Bekämpfung der politisch motivierten Kriminalität, ist aber auch Bindeglied der nationalen und internationalen Terrorismusbekämpfung.

Für Fälle des Rechtsextremismus, Linksextremismus und der politisch motivierten ausländischen Ideologie

362 *Straftaten*

Hinweise auf Radikalisierung **115**

103 *Verdachtsfälle*



K7 EINSATZ- UND ERMITTLUNGSUNTERSTÜTZUNG, KRIMINALDAUERDIENST, DATENSTATION

AUFSPÜREN VON UNTERGETAUCHTEN ODER FLÜCHTIGEN STRAFTÄTERN

Neben dem Kriminaldauerdienst und der Datenstation ist die Mobile Fahndungseinheit Teil der Unterstützungsleistungen der K7. Die Beamtinnen und Beamten arbeiten vorwiegend operativ und fahnden nach mit Haftbefehl gesuchten Straftätern. Hierbei observieren sie die Zielpersonen und bedienen sich besonderer Einsatztechnik. Dazu gehört z. B. das Aufstellen von Diebesfallen, Alarmsensoren und Warensicherungen. Die Fahnderinnen und Fahnder verstehen sich dabei als Servicedienstleister für die Kriminalinspektionen und Polizeireviere.

Mobile Fahndungseinheit

774 *Festnahmen*

329 *operative Einsätze*

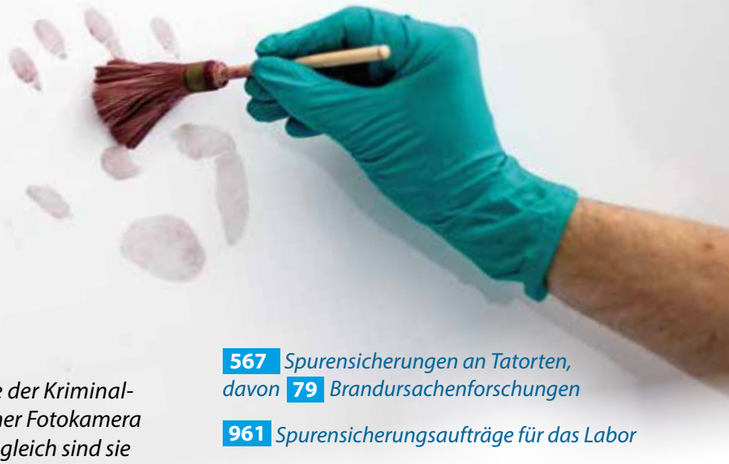
280.000 € *an Bußgeldern eingezogen*

KRIMINALDAUERDIENST IN LEONBERG

2077 Einsätze, davon u. a.
563 Todesfallermittlungen
20 Kapitaldelikte
73 Raubdelikte
152 Sexualdelikte
55 Betäubungsmitteldelikte

DIE FEUERWEHR DER KRIMINALPOLIZEI

Der Kriminaldauerdienst führt rund um die Uhr die ersten kriminalpolizeilichen Ermittlungen beispielsweise bei Bränden, Tötungsdelikten, Sexualdelikten und Raubüberfällen sowie bei unklaren Todesfällen und Suiziden. Unsere Kolleginnen und Kollegen des Kriminaldauerdienstes sind außerhalb der Bürozeiten das Rückgrat der Kriminalpolizei und leiten die Fälle nach den ersten Ermittlungen an die Fachinspektionen weiter.



K8 KRIMINALTECHNIK

AUF SPURENSUCHE

In akribischer Feinarbeit sichern unsere Fachkräfte der Kriminaltechnik Spuren am Tatort. Ständig in Begleitung einer Fotokamera dokumentieren sie den objektiven Tatortbefund. Zugleich sind sie auf ein geschultes Auge und die notwendigen Mittel angewiesen um kleinste Spuren zu erkennen. Anschließend werden z. B. die DNA-, Finger-, Werkzeug- und Faserspuren mit speziellen Verfahren gesichert und analysiert, so dass diese als sogenannter Sachbeweis in ein Strafverfahren eingebracht werden können. Bei allen Arbeitsschritten achtet die Kriminaltechnik besonders auf die Spurenhygiene, die im Falle einer Nichteinhaltung bis hin zum Verlust einer Spur führen kann.

567 *Spurensicherungen an Tatorten, davon* **79** *Brandursachenforschungen*

961 *Spurensicherungsaufträge für das Labor*

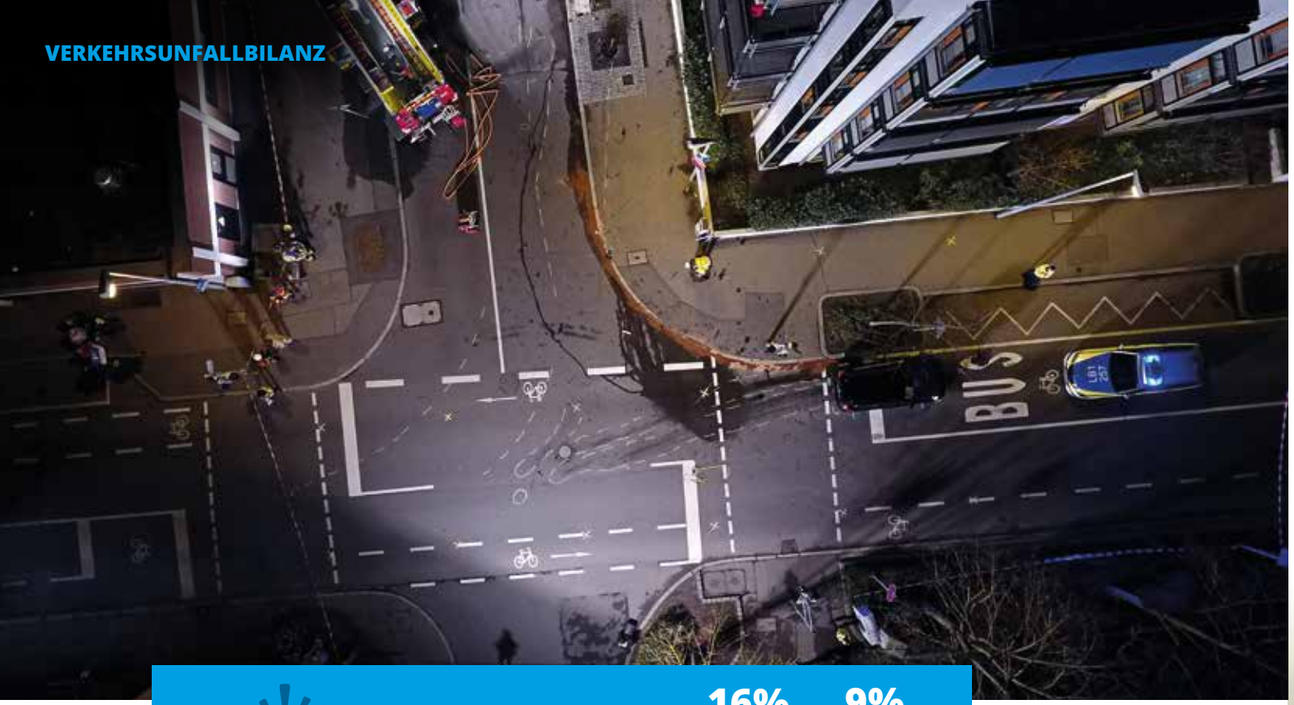
1.405 *ED-Behandlungen durchgeführt und deren Datensätze geprüft*

577 *DNA-Proben von Beschuldigten*

156 *überprüfte Urkunden und Dokumente*

Mitwirkung an **217** *Wahllichtbildvorlagen*

Daktyloskopische/Molekulargenetische Datenbanktreffer **217**



TOP 4
Verkehrsunfallursachen:

- **16%** *Vorfahrt*
- **9%** *Geschwindigkeit*
- **11%** *Abbiegen/Wenden/ Rückwärtsfahren*
- **10%** *Abstand*

25.929
Verkehrsunfälle

alle **15** *Tage stirbt eine Person auf den Straßen des Präsidiums Ludwigsburg durch einen Verkehrsunfall*

24
tödlich verunglückte Verkehrsteilnehmende

454
Schwerverletzte

2500
Leichtverletzte



309 *Unfälle unter Alkohol- oder Drogeneinfluss*

5.674 *Verkehrsunfallfluchten / Sachschaden über 44,1 Millionen Euro*

Unfälle mit Personenschaden:

856 *Landkreis Böblingen*

1.164 *Landkreis Ludwigsburg*

339 *Unfälle mit Personenschaden auf der BAB*

1.550
ALKOHOLFAHRTEN

146.144
GESCHWINDIGKEITSVERSTÖSSE

9.252
HANDYVERSTÖSSE

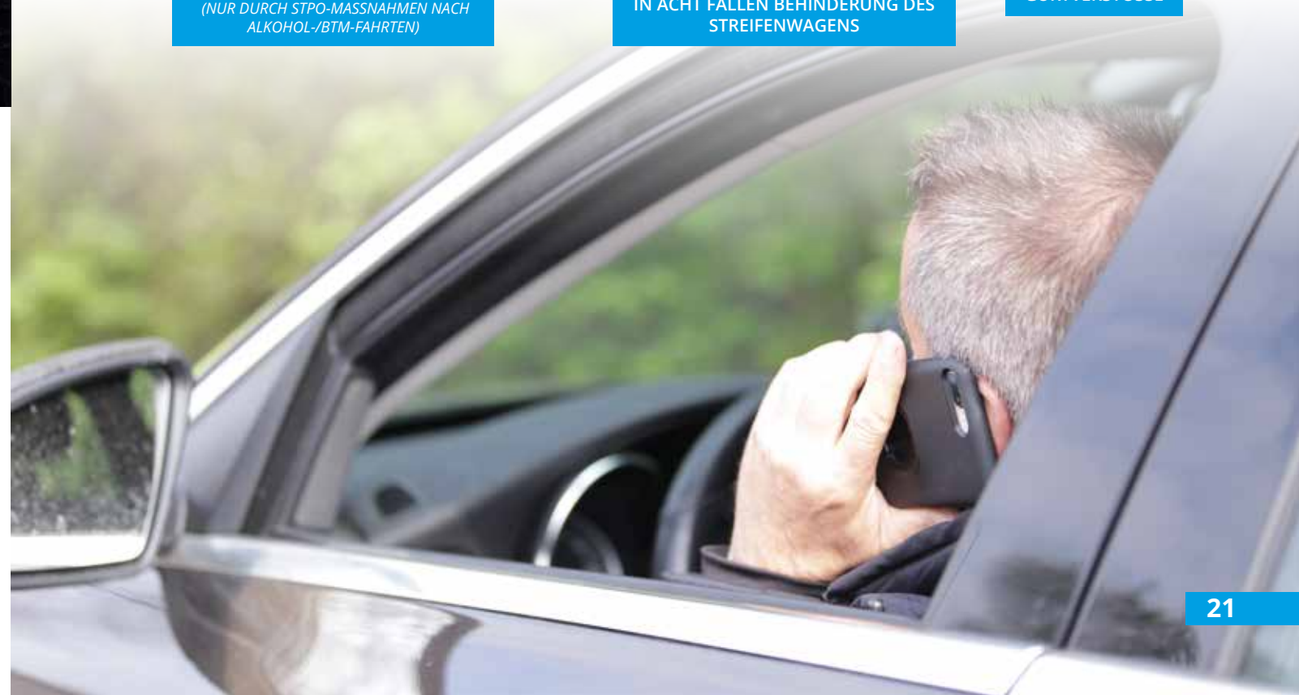
866
FAHRTEN UNTER BETÄUBUNGSMITTELEINFLUSS

408
FEHLENDE KINDERSICHERUNGEN

702
SICHERGESTELLTE FÜHRERSCHEINE
(NUR DURCH STPO-MASSNAHMEN NACH ALKOHOL-/BTM-FAHRTEN)

219
VERSTÖSSE GEGEN RETTUNGSGASSE – IN ACHT FÄLLEN BEHINDERUNG DES STREIFENWAGENS

10.303
GURTVERSTÖSSE





FÜR EINE SICHERE MOBILITÄT

Auf stark strapazierten Straßen und bei jährlich steigenden Zulassungszahlen versuchen unsere Beamtinnen und Beamten der Verkehrspolizei von Jahr zu Jahr die Anzahl der Unfälle und Verletzten auf der Autobahn und den Straßen in den Landkreisen Böblingen und Ludwigsburg zu verringern. Die Leichtigkeit und Sicherheit des Verkehrs – insbesondere auf der Autobahn – haben sie besonders im Fokus.



VERKEHRS-POLIZEIINSPEKTION
STUTTGART-VAIHINGEN

- ***Streifendienst Autobahn (BAB)*** *Zuständigkeitsbereich: BAB A 8 (zw. AS Heimsheim und Wendlingen), A 81 (zw. AS Mundelsheim und Rottenburg) und A 831*
- *Verkehrspolizeiliche Ermittlungen*
- *Gewerblicher Güter- und Personenverkehr*
- *Bundesautobahn-Fahndung*
- *Verkehrsunfallaufnahme*
- *Verkehrsunfallflucht-Ermittlungen*
- *Video- und Messtechnik*
- *16 Beamtinnen und Beamten der Verkehrspolizeidirektion verrichten ihren Dienst auch auf dem Motorrad*

PERMANENT FÜR UNSERE BÜRGERINNEN UND BÜRGER VERFÜGBAR – VERKEHRSUNFALL-AUFNAHME UND STREIFENDIENST (BAB)

Lärm, Abgase und schnelle Autos sind das gewohnte Umfeld unseres Streifendienstes (BAB), der vergleichbar mit den Dienstgruppen auf den Polizeirevieren ständig präsent ist. Die dort tätigen Kolleginnen und Kollegen nehmen dabei sowohl vollzugspolizeiliche (z. B. Verkehrsunfallaufnahme) als auch präventive Aufgaben (z. B. Absicherung von Pannenfahrzeugen) wahr. Schwere Unfälle mit Verletzten oder komplexen Spurenlagen (z. B. Massenunfälle) sind eine Angelegenheit für die Fachkräfte der Verkehrsunfallaufnahme. Mit ihrer besonderen Sachkunde bewahren sie bei den oftmals tragischen Ereignissen den Überblick und sichern die entscheidenden Spuren zur Ermittlung der Unfallursache.

AUFWÄNDIGE ERMITTLUNGEN GEGEN RÜCKSICHTSLOSE AUTOFAHRER

Bei schwerwiegenden Unfallfluchten, manipulierten Verkehrsunfällen oder Fällen mit arbeitsintensiven Ermittlungen schalten sich unsere Spezialistinnen und Spezialisten im Bereich der Verkehrsunfall-Ermittlungen ein.





ÜBERWACHUNG DES GEWERBLICHEN GÜTER- UND PERSONENVERKEHRS (GUP), ZU IHRER SICHERHEIT

Die Kolleginnen und Kollegen der „VPI" überwachen Reisebusse, Gefahrgut- und Schwerlasttransporte. Bei ihren Kontrollen haben sie fahrende Personen und Fahrzeuge sowie die Ladungssicherung und die Einhaltung der Lenk- und Ruhezeiten im Blick.

9.927 ÜBERPRÜFTE BUSSE, LKW UND ANHÄNGER

6.002 BEANSTANDUNGEN

80 GEFAHRGUTVERSTÖSSE

13.220 EUROPÄISCHE SICHERHEITSLEISTUNGEN

1.127 UNTERSAGUNG DER WEITERFAHRT

47 VERFALLSVERFAHREN



5.795 *Einsatzstunden der Messgeräte*

142.150 *gemessene Geschwindigkeits-überschreitungen*

1.249 *verhängte Fahrverbote*

SPEZIELLE FAHRZEUGE UND GERÄTE ZUR EXAKTEN DOKUMENTATION

Bei der Überwachung der Geschwindigkeit setzen unsere Verkehrspolizistinnen und -polizisten neben Geschwindigkeitsgroßmessgeräten auch Video-Pkw und Laser-Handmessgeräte ein. Darüber hinaus führen sie Abstandsmessungen durch. Hierbei liegt der Fokus insbesondere auf der Abstandsüberwachung im Schwerlastverkehr. Ein weiterer Tätigkeitsschwerpunkt ist die Kontrolle von Zweirädern und getunten Fahrzeugen.

28 *Festnahmen*

355 *Fahndungstreffer*

Aufgriff von **68** *illegal eingereisten bzw. geschleusten Personen*

MIT SPÜRSINN AUF DER AUTOBAHN UNTERWEGS

Die Arbeit unserer wachsamen Fahnderinnen und Fahnder zielt vor allem auf die Bekämpfung der Betäubungsmittel- und Schleusungskriminalität, Verstöße gegen das Waffengesetz sowie Eigentumsdelikte ab. Mit Spürsinn und Erfahrung wählen sie verdächtige Fahrzeuge aus dem fließenden Verkehr und an Raststätten aus. Dadurch erhöhen sie das Entdeckungsrisiko für gesuchte Personen und Straftäter maßgeblich.



„BESSER IST ES, DEN VERBRECHEN VORZUBEUGEN, ALS SIE ZU BESTRAFEN.“

Der italienische Rechtsphilosoph Cesare Beccaria (1738–1794) brachte den Grundgedanken der Kriminalprävention damit auf den Punkt. Im engen Zusammenwirken mit unterschiedlichen Sicherheitspartnern sind die Mitarbeitenden des Referats Prävention bestrebt, Straftaten und damit verbundene Schäden bereits im Vorfeld zu verhindern. Sie bieten dazu für nahezu jedes Alter und jede Lebenslage sowohl individuelle Beratungen als auch gruppenbezogene Informationsveranstaltungen an. Mit gezielter Öffentlichkeitsarbeit und Verhaltenshinweisen informieren sie die Bevölkerung über aktuelle Kriminalitätsphänomene .

Eine weitere wichtige Aufgabe ist die Verkehrssicherheitsarbeit mit ziel – und risikogruppenorientierten Schulungs- und Informationsveranstaltungen, um Risiken bei der Verkehrsteilnahme zu reduzieren. Es gibt Angebote für Kinder auf dem Schulweg oder beim Radfahren, für junge Fahrerinnen und Fahrer oder für Seniorinnen und Senioren, die auch im Alter sicher mobil bleiben sollen.

30 *Mitarbeitende an den Standorten Ludwigsburg und Böblingen*

Rund **1.600** *kriminalpräventive Veranstaltungen mit* **30.000** *erreichten Personen*

282 *sicherungstechnische Beratungen*

Rund **1.500** *verkehrspräventive Veranstaltungen mit* **23.000** *erreichten Personen*

737 *Lerngänge mit* **7.636** *erreichten Vorschülerinnen und Vorschülern*

8.027 *geschulte fahrradfahrende Schülerinnen und Schüler*

Verkehrssicherheitskampagne „No Game“ an weiterführenden Schulen mit **1.600** *erreichten „Jungen Fahrenden“*

WIE EIN UHRWERK – IM HINTERGRUND SORGT JEDES RÄDCHEN DER VERWALTUNG FÜR DIE FUNKTIONALITÄT DES PRÄSIDIUMS

Das Referat ***„Recht und Datenschutz“*** *ist für die Rechtsangelegenheiten zuständig. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter befassen sich unter anderem mit Dienstunfällen, Disziplinarmaßnahmen und leiten das Beschwerdemanagement. Aber auch für die Kolleginnen und Kollegen stehen sie bei Rechtsfragen zur Verfügung.*

Das Referat ***„Finanzen“*** *verwaltet rund 4,9 Mio. Euro laufendes Finanzbudget und kümmert sich neben dem Budget um Beschaffungen und Serviceleistungen. Die Betreuung von Bestands- und Neubauten sowie der zentralen Einrichtungen wie Pforte oder Kantine sind ein weiterer Service des Referats.*

Das Referat ***„Personal“*** *organisiert alle Personalangelegenheiten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich beispielsweise um Stellenausschreibungen sowie Personalauswahl und planen Praktika und Fortbildungen. Außerdem sind sie für sämtliche Arbeitszeitbelange zuständig und organisieren die Personalverwaltung bis hin zur Personalentwicklung.*



ZUVERLÄSSIGE TECHNIK ALS BASIS POLIZEILICHER ARBEIT

Egal ob im Büro oder auf der Straße – unsere Beamtinnen und Beamten können sich auf eine zuverlässige Technik verlassen. Ohne eine funktionierende Informations- und Kommunikationstechnik, Fahrzeuge und Ausrüstung wäre ihre Arbeit nicht möglich.

1.414 *Computer*

1.000 *Digitalfunkgeräte*

316 *Kraftfahrzeuge, davon* **176** *Streifenfahrzeuge und* **140** *Zivilfahrzeuge*

5 *Polizeimotorräder*

26 *Spezialeinsatzfahrzeuge*

24 *Pedelecs*

5 *Millionen zurückgelegte Kilometer im Jahr*

580 *Tausend € Spritkosten im Jahr*

1.530 *Dienstwaffen P2000 V2*

237 *Maschinenpistolen MP7*

11 *Gewehre G3*

1.351 *Einsatzstöcke kurz ausziehbar (EKA)*



TRAINING FÜR DEN ERNSTFALL

In regelmäßigen Abständen üben unsere Beamtinnen und Beamten den Umgang mit Waffen für den Ernstfall. Zur Bewältigung von körperlichen Auseinandersetzungen trainieren sie zudem Zugriffs- und Selbstverteidigungstechniken.



17

Einsatztrainer an den Standorten Ludwigsburg und Böblingen

41.000

Stunden Training

248.500

Patronen verbraucht im Jahr







FIT FÜR DEN BERUFSALLTAG

Durch unsere BGM-Angebote halten sich unsere Beschäftigten fit für ihren beruflichen Alltag. Ungesunden Verhaltensmustern werden ständig neue Angebote zur Steigerung der Lebensqualität entgegengesetzt.



- Über **50** Dienstsportangebote
- **Sport- und Fitnessräume** im ganzen Bereich des Präsidiums
- **Gesundheitssportangebot** wie z. B. Rückenfit, Faszientraining und Aquagymnastik
- **Zahlreiche Sportangebote** von Klettern über Wassersport bis hin zu Mannschaftssportarten
- **Gesundheitstage**
- **Sporttage**

STÄRKE BEWEISEN – HILFE ANNEHMEN

Außergewöhnliche polizeiliche und private Lebenslagen oder Erlebnisse erfordern manchmal Begleitung und Beratung. Rasche und kompetente Hilfe bei sozialen Krisen, Hilfe zur Selbsthilfe, Information durch Prävention und ein professionelles Konfliktmanagement, das sind Aufgabenfelder der besonders geschulten Polizeibeamtinnen und -beamten.

2 *Hauptamtliche psychosoziale Beraterinnen und Berater*

6 *Nebenamtliche psychosoziale Beraterinnen und Berater*

1.815 *Beratungsgespräche*

2 *Praxisreflektionen*

DIE ENTSCHEIDUNG FÜR DEN POLIZEIBERUF IST EINE ENTSCHEIDUNG FÜRS LEBEN – FÜR IHR EIGENES UND FÜR DAS IHRER MITMENSCHEN

Unsere Einstellungsberater in Böblingen und Ludwigsburg unterstützen gerne, wenn Bewerberinnen und Bewerber vor dieser bedeutenden Entscheidung stehen. In persönlichen Gesprächen vermitteln unsere Einstellungsberater Einblicke in die polizeiliche Praxis und beraten zu allen Themen rund um die Bewerbung.

QR-CODE
www.polizei-der-beruf.de

Unsere Einstellungsberater können unter ***ludwigsburg.berufsinfo@polizei.bwl.de*** *direkt angeschrieben werden.*

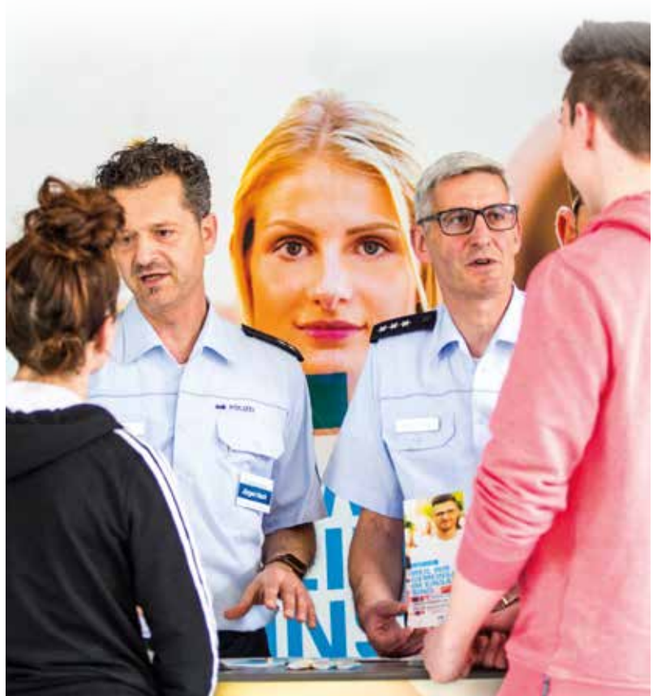
16 *besuchte bzw. durchgeführte Berufs-/Bildungsmessen, Berufsbörsen u. a.*

Rund **700** *Erstkontakte, daraus resultierten* **350** *persönliche Beratungsgespräche*

13 *online-Veranstaltungen mit* **440** *Berufsinteressenten*

417 *eingegangene Bewerbungen*

92 *Bewerber erhielten einen Ausbildungs-/Studienplatz*



EINSTELLUNGSBERATER „ON TOUR“

Unsere Einstellungsberater waren während der Coronapandemie zum ersten Mal „on Tour“. Sie klapperten mit dem Bewerbungsmobil insgesamt 6x durch unsere beiden Landkreise.





2021 war für uns alle kein einfaches Jahr. Die Hoffnung auf ein Ende der Pandemie erfüllte sich nicht. Wir mussten weiterhin mit Einschränkungen im Alltag leben und die Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie wurden zunehmend kritisch hinterfragt.

Dies hat sich auf die polizeiliche Aufgabenwahrnehmung ausgewirkt. Neben Verhaltens- und Hygienemaßnahmen zur Sicherstellung der Handlungsfähigkeit unserer Organisationseinheiten erforderte die dynamische Entwicklung und die zuletzt deutlich gestiegene Zahl demonstrativer Aktionen im Zusammenhang mit den Corona-Maßnahmen eine ständige Lagebewertung und eine fortlaufende Anpassung polizeilicher Maßnahmen.





Lockdown

Ausgangsbeschränkungen

Maskentragepflicht

170 *Demonstrationen*





KRIMINALPRÄVENTION, UNFALLVERHÜTUNG UND FÖRDERUNG BÜRGERSCHAFTLICHEN ENGAGEMENTS VOR ORT

Im Kreis Böblingen bereits seit Jahren etabliert und seit 2020 auch im Kreis Ludwigsburg gegründet, widmen sich die gemeinnützigen Vereine Sicherer Landkreis Böblingen und Ludwigsburg der Förderung der Kriminal- und Verkehrsunfallprävention und des bürgerschaftlichen Engagements. Das tun sie

- *mit finanzieller Unterstützung für Einzelprojekte,*
- *mit inhaltlicher und organisatorischer Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Projekten*
- *mit der Vermittlung von Kooperationspartnern oder Präventionsangeboten und*
- *der Förderung des Informationsaustausches, der Zusammenarbeit und der Vernetzung auf Ebene der Landkreise.*

Dazu gehört natürlich auch die Einwerbung von Geld- und Sachmitteln und deren Weiterleitung zur Finanzierung von Projekten und Maßnahmen.

- *mit finanzieller Unterstützung für Einzelprojekte,*
- *mit inhaltlicher und organisatorischer Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Projekten*
- *mit der Vermittlung von Kooperationspartnern oder Präventionsangeboten und*
- *der Förderung des Informationsaustausches, der Zusammenarbeit und der Vernetzung auf Ebene der Landkreise.*

Dazu gehört natürlich auch die Einwerbung von Geld- und Sachmitteln und deren Weiterleitung zur Finanzierung von Projekten und Maßnahmen.

Das Polizeipräsidium Ludwigsburg ist mit Polizeipräsident Burkhard Metzger in beiden Vorstandsgremien vertreten, denen neben den Landräten auch Vertretende der Justiz, der Kommunen, der beiden Schulämter und der Wirtschaft angehören.

GEFÄHRLICHER HÜTTENZAUBER IM LOUIS-BÜHRER-SAAL

In Kooperation mit dem Verein Sicherer Landkreis Ludwigsburg präsentierte das Theater unter der Dauseck aus Oberriexingen am 13.11.2021 das Theaterstück „Auge um Auge“ - ein Stück über Gewalt, mit all ihren Facetten.

Fünf Menschen finden während eines Unwetters Schutz in einer Hütte und bilden eine Schicksalsgemeinschaft. Doch nach und nach bilden sich Spannungen. Die fünf Menschen könnten unterschiedlicher nicht sein, und jede und jeder steht für eine bestimmte gesellschaftliche Position. Nach und nach stellt sich heraus, dass es Verbindungen gibt: Einer der Wanderer ist Polizist und wurde während eines Einsatzes mit Pfefferspray am Auge verletzt. Und offenbar war die junge Frau, die auch in der Hütte Zuflucht gesucht hat, ebenfalls dort. Ist sie die Täterin? Unerwartete Paarungen kommen zustande, die sich aber auch wieder auflösen und wechseln und die immer bedrohlicher werdende Stimmung entlädt sich am Ende in einem Akt der Selbstjustiz, als einer der Beteiligten der jungen Frau Pfefferspray ins Auge sprüht, das er in ihrer Tasche gefunden hat. Er war überzeugt, dass sie schuldig ist und wollte sie ihre Tat am eigenen Leib spüren lassen. Schnell sind sich alle anderen Anwesenden einig, dass damit eine Grenze überschritten wurde. Vergeltung oder Selbstjustiz werden nicht geduldet und der Mann wird aus der Hütte geworfen, mitten in das tobende Unwetter. Der erste Impuls ist Zustimmung: Der bekommt genau das, was er verdient! Doch halt... ist das nicht ebenfalls Selbstjustiz? Als nach der letzten Szene des Theaterstücks das Licht ausging konnte man im Louis-Bührer Saal eine Stecknadel fallen hören. Zunächst zögerlich setzte der Applaus ein, um sich dann aber schließlich voll zu entfalten. Die letzte Szene löste Betroffenheit aus und gab den Zuschauerinnen und Zuschauern zu denken: Wie würde ich mich in einer solchen Situation verhalten?

GEWALTPRÄVENTION | SELBSTBEHAUPTUNG | RESPEKT | SOZIALE KOMPETENZ

Sicherer Landkreis Ludwigsburg e.V.

SICHERER Landkreis Böblingen

PRESSEPORTAL

03.03.2022 – 08:35

Polizeipräsidium Ludwigsburg

DIE STABSSTELLE ÖFFENTLICHKEITSARBEIT – INFO-ZENTRALE NACH AUSSEN UND INNEN

Die Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit steht mit ihrer Pressestelle für aktuelle Medieninformation zu polizeilichen Themen und Ereignissen zur Verfügung. Die Mitarbeitenden der Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit sind sowohl für Medienvertreter als auch für die Bürgerinnen und Bürger Ansprechpartner für alle polizeilichen Themen. Sie moderieren darüber hinaus die Internet-Seite sowie die Social-Media-Auftritte.

rund **3.000** *Pressemitteilungen pro Jahr*

jährlich etwa **ZEHN MILLIONEN** *Zugriffe auf den Newsroom im Presseportal*

FACEBOOK

GEFÄLLT
23.811

56%
Frauen

44%
Männer

ERSTER BEITRAG
12.06.2017

Unser erfolgreichster Beitrag 2021
„Ungewöhnliche Verkehrskontrolle“:



Performance des Beitrags:

720.751
Erreichte Personen

5.737
Gefällt mir

470
Haha

1.677
Gefällt mir

1.203
Kommentare

568
Geteilt

Das sind die Momente, wo ich die Polizei um ihren Job beneide, so etwas unerwartetes Witziges passiert mir in meinem Job nicht. Tolle Meldung!

Da bekommt das Wort Alpaka Tour ‘ne ganz neue Bedeutung.

Bei dem Anblick geht mein Herz auf. Ich liebe diese Tiere.

War der jetzt nicht angeschnallt oder ungeimpft?



Also ich an eurer Stelle, hätte den Süßen gleich mal verhaftet und mitgenommen!

ggfs. als Nachwuchs rekrutieren - als Schnüffel für Drogen, Sprengmittel oder Personen!

Der Polizeihund ist wohl im Urlaub.

Die Gesichter hätte ich gerne gesehen.

TWITTER

TWEETS
5.450
seit Juli 2016

FOLLOWER
9.799
Stand: 05.04.2022

Unser erfolgreichster Tweet bisher:

3.067
Retweets

7.349
Gefällt mir

642.667
Reichweite

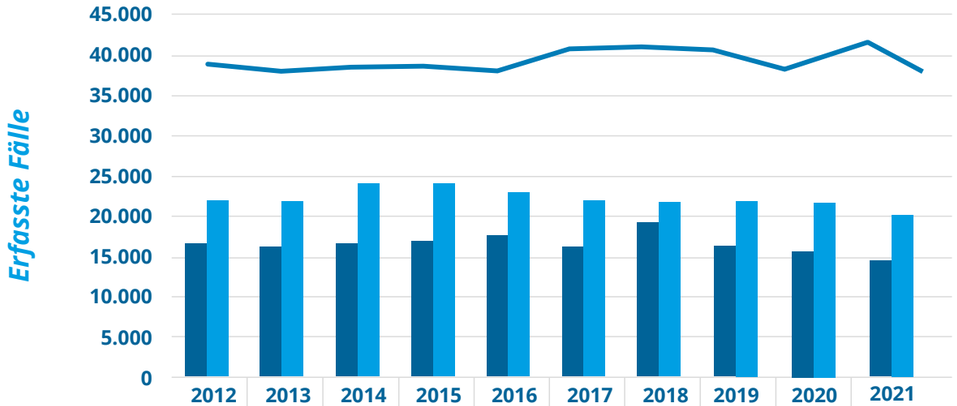
52.767
Interaktionen





KRIMINALSTATISTIK

STRAFTATEN GESAMT – BESTES ERGEBNIS SEIT 30 JAHREN

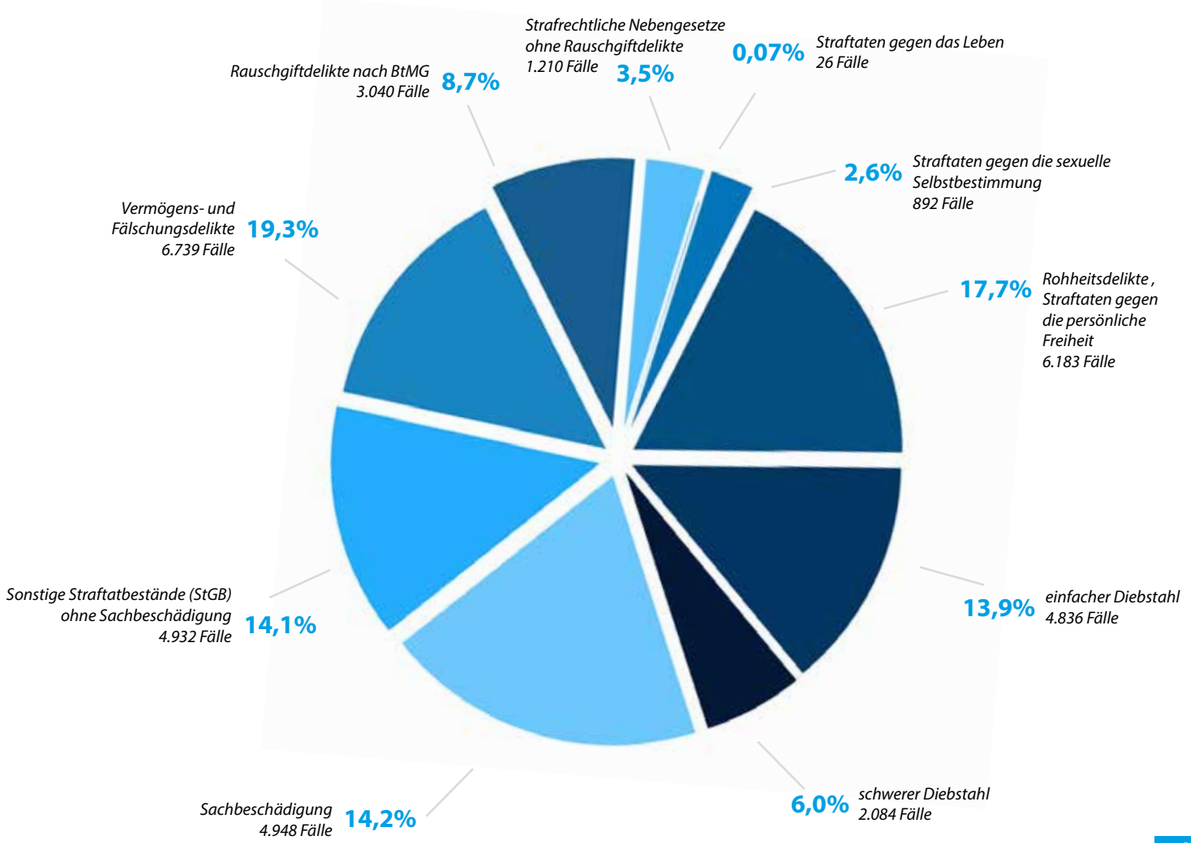


	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Lkr BB	16.663	16.187	16.588	16.921	17.623	16.276	19.237	16.577	15.975	14.813
Lkr LB	21.974	21.824	24.134	24.106	22.990	21.945	21.739	21.986	21.734	20.077
PP LB	38.637	38.011	40.722	41.027	40.613	38.221	40.976	38.563	37.709	34.890

Fast alle Bereiche rückläufig. Zunahme bei Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung.

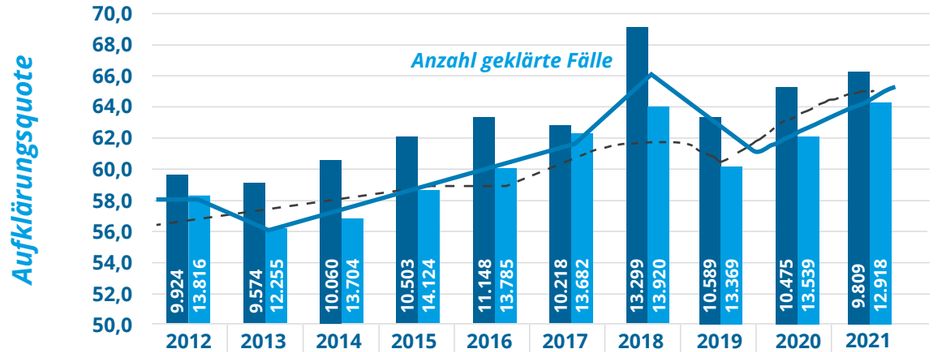
Vorwiegend wegen Verbreitung pornografischer Inhalte im Internet.

ZUSAMMENSETZUNG DER STRAFTATEN GESAMT IM PP LUDWIGSBURG IM JAHR 2021 *(Anteile der registrierten Kriminalität an Straftaten gesamt in %)*



KRIMINALSTATISTIK

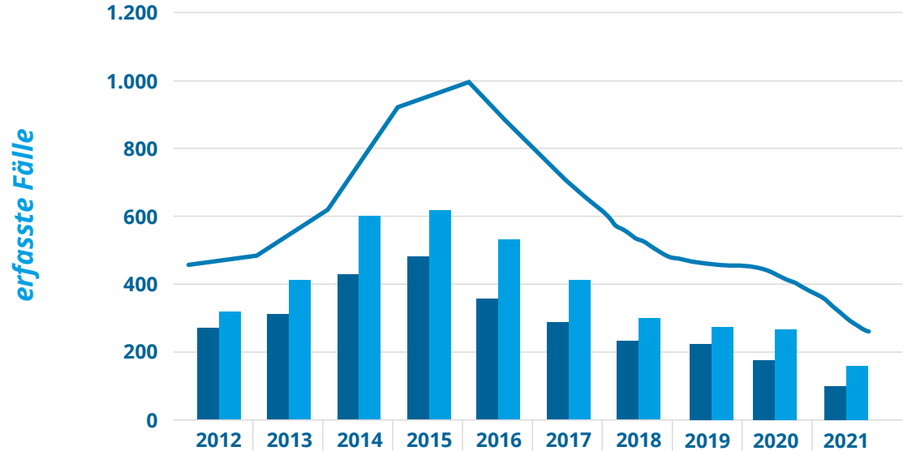
AUFKLÄRUNGSQUOTE – WEITER GESTIEGEN



	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Lkr BB AQ in %	59,6	59,1	60,6	62,1	63,3	62,8	69,1	63,1	65,6	66,2
Lkr LB AQ in %	58,3	56,2	56,8	58,6	60,0	62,3	64,0	60,8	62,3	64,3
PP LB AQ in %	58,9	57,4	58,4	60,0	61,4	62,5	66,4	62,1	63,7	65,1
Land BW	57,7	58,0	58,9	60,1	60,2	62,4	62,7	60,8	64,0	65,3

„Deutliche Abnahme an Wohnungseinbrüchen in beiden Landkreisen“

WOHNUNGSEINBRUCHDIEBSTAHL AUF HISTORISCHEM TIEF



	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Lkr BB	271	311	427	481	356	286	233	219	185	114
Lkr LB	318	412	599	616	531	411	299	260	255	162
PP LB	589	887	1.026	1.097	723	697	532	479	440	276

Seit 2009 niedrigster Wert

Seit 2015 um mehr als zwei Drittel gesunken

Aufklärungsquote über 40%

POLIZEI

BADEN-WÜRTTEMBERG

POLIZEIPRÄSIDIUM LUDWIGSBURG



@PolizeiLudwigsburg

@PolizeiLB